



**Landkreis
Ebersberg**

Tel.: 08092 823 454
Mo. - Fr. von 8.00 - 12.00 Uhr
E-Mail: tiertransport@lra-ebe.de

Anmeldebogen zum Verbringen von Pferden

Antrag erfolgt als (Privatperson oder Organisation)*:

Organisationsbezogene Daten (wenn zutreffend)

Organisationsname	Rechtsform
Registerort	Registernummer

Antragsteller/in (Tierhalter/in)

Anrede*		Titel	
Vorname*		Name*	
Adresse (Straße und Hausnummer)*			
PLZ*		Ort*	
E-Mail			
Telefon*			

Versandort (Stallinhaber/in)

Stallname*	
Vorname*	Name*
Straße*	Hausnummer*
Postleitzahl*	Ort*
Telefon*	

Bestimmungsort (Empfänger/in)

Vorname*	Name*
Straße*	Hausnummer*
Postleitzahl*	Ort*
Land*	
Telefon*	

Anzahl Pferde

Wie viele Pferde werden transportiert?*

Pferd(e)*

Geschlecht	Geburtsdatum
Transponder-Nr. (Ab Geburtsjahr 2009 verpflichtend!)	FEI-/Lebensnummer
Laut Equidenpass zur Schlachtung bestimmt?	

Geschlecht	Geburtsdatum
Transponder-Nr. (Ab Geburtsjahr 2009 verpflichtend!)	FEI-/Lebensnummer
Laut Equidenpass zur Schlachtung bestimmt?	

Geschlecht	Geburtsdatum
Transponder-Nr. (Ab Geburtsjahr 2009 verpflichtend!)	FEI-/Lebensnummer
Laut Equidenpass zur Schlachtung bestimmt?	

Geschlecht	Geburtsdatum
Transponder-Nr. (Ab Geburtsjahr 2009 verpflichtend!)	FEI-/Lebensnummer
Laut Equidenpass zur Schlachtung bestimmt?	

Geschlecht	Geburtsdatum
Transponder-Nr. (Ab Geburtsjahr 2009 verpflichtend!)	FEI-/Lebensnummer
Laut Equidenpass zur Schlachtung bestimmt?	

Pferd(e)*

Geschlecht	Geburtsdatum
Transponder-Nr. (Ab Geburtsjahr 2009 verpflichtend!)	FEI-/Lebensnummer
Laut Equidenpass zur Schlachtung bestimmt?	

Geschlecht	Geburtsdatum
Transponder-Nr. (Ab Geburtsjahr 2009 verpflichtend!)	FEI-/Lebensnummer
Laut Equidenpass zur Schlachtung bestimmt?	

Geschlecht	Geburtsdatum
Transponder-Nr. (Ab Geburtsjahr 2009 verpflichtend!)	FEI-/Lebensnummer
Laut Equidenpass zur Schlachtung bestimmt?	

Geschlecht	Geburtsdatum
Transponder-Nr. (Ab Geburtsjahr 2009 verpflichtend!)	FEI-/Lebensnummer
Laut Equidenpass zur Schlachtung bestimmt?	

Geschlecht	Geburtsdatum
Transponder-Nr. (Ab Geburtsjahr 2009 verpflichtend!)	FEI-/Lebensnummer
Laut Equidenpass zur Schlachtung bestimmt?	

Transporteur/in

Vorname*	Name*
Straße*	Hausnummer*
Postleitzahl*	Ort*
Telefon*	

Transportverantwortliche/r

Abfahrtsdatum*	Abfahrtszeit*
Grund (Privat oder im Rahmen einer wirtschaftlichen Tätigkeit)*	
wenn wirtschaftlicher Grund: ☐ Transportplanung gemäß Abschnitt 1 Fahrtenbuch (bei Transporten im Rahmen einer wirtschaftlichen Tätigkeit > 8 Stunden von landwirtschaftlichen Nutztieren)	
Transportfirma (sofern zutreffend*)	
Vorname*	Name*
Transportdauer*	Transportstrecke (Kilometer)*
Transportroute (z.B. Deutschland – Österreich - Italien)*	
Ankunftsdatum*	Ankunftszeit*

Wie wird das Tier/wie werden die Tiere transportiert?*

Kfz-Kennzeichen LKW (<u>ohne</u> Anhänger)	
Kfz-Kennzeichen LKW (mit Anhänger)	Kfz-Kennzeichen LKW-Anhänger
Kfz-Kennzeichen PKW (mit Anhänger)	Kfz-Kennzeichen PKW-Anhänger

Tierhalter-Erklärung

Pferdetransport

Für die im Antrag genannten Pferde bestätige ich als Tierhalter (= Versender) Folgendes:

1. Sie sind nach bestem Wissen nicht mit Equiden in Berührung gekommen, die in den letzten 15 Tagen an einer Infektionskrankheit litten.
2. Die Pferde/das Pferd hatte/n während eines Zeitraumes von 30 Tagen vor Beginn des Transports keinen Kontakt mit Tieren, die aus Beständen kommen, die in den letzten 6 Monaten einen Seuchenfall einer gelisteten Seuche für Pferde hatten oder von einer Infektion mit Surra (Infektion mit dem Einzeller *Trypanosoma evansi*) betroffen waren.
3. Die Pferde kommen aus Betrieben, in denen während eines Zeitraumes von 30 Tagen vor dem geplanten Transport kein Fall von Surra aufgetreten ist. Im Herkunftsbetrieb ist in den letzten 2 Jahren kein Fall von Surra aufgetreten.
4. Im Betrieb besteht keine anormale Mortalität (Sterberate) ungeklärter Ursache.

Es werden /wurden Vorkehrungen getroffen, damit das Pferde gemäß Artikel 4 der Delegierten Verordnung (EU) 2020/688 befördert wird. Das bedeutet:

Die Transportmittel sind so konstruiert, dass

- I) *Die Tiere nicht entweichen bzw. herausfallen können;*
- II) *Eine Sichtprüfung der Örtlichkeiten, in denen Tiere gehalten werden, möglich ist;*
- III) *Das Entweichen von Tierkot, Mist oder Futtermitteln verhindert oder minimiert wird;*

Und es ist sichergestellt, dass die verwendeten Transportmittel sobald wie möglich nach jedem Transport von Tieren gereinigt und desinfiziert werden.

Ort, Datum*

Unterschrift Antragsteller/in*

Die mit einem Stern (*) gekennzeichneten Felder sind Pflichtfelder und müssen ausgefüllt sein.